

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 44

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Seit Bulova diese Uhr erfunden hat, sind alle herkömmlichen Uhren um 10 Jahre gealtert.

Vor zehn Jahren hat die Uhrenfabrik Bulova die Uhr erfunden, die mit einer Stimmgabel (Resonator, Biegeschwinger), einer Quecksilberbatterie und mit Transistoren funktioniert. Die Uhr, die genauer summt, als herkömmliche Uhren ticken. Und die Uhr, die man nicht aufzuziehen braucht, weil die Batterie sie über ein Jahr lang speist. Diese Erfindung brachte der Uhrenindustrie die grösste Entwicklung in diesem Jahrhundert. Sie machte die herkömmlichen Uhren nicht schlechter.

Nur noch herkömmlicher.
BULOVA-UHREN BIEL/BIENNE

Bulova gibt den Summton an.



Wenn Sie, sehr verehrte Dame, einen intelligenten Mann heiraten: Kaufan Sie ein komfortables Bett



Staatsmänner wie Churchill haben ihre Minister im Schlafzimmer um sich versammelt und vom Bett aus regiert. Große Denker wie Voltaire haben im Bett ihre berühmten Werke entworfen. Weltbekannte Maler wie Matisse schufen großartige Kunstwerke im Bett.

Sie und andere Männer von grossem Geiste spendeten dem komfortablen Bett hohes Lob. Denn ihr komfortables Bett schenkte ihnen Entspannung, Wohlbehagen und Geborgenheit. Genau das, was ein Mensch braucht, um mit wachem Geiste überlegene Leistungen zu erbringen.

Superba hörte auf das Lob des Bettes grosser Männer und hat seit 40 Jahren den Bettkomfort perfektioniert. Wir erzeugen den vollflexiblen Matratzen-Federkern. Ihn packen wir in Schaumstoff ein. Und polstern mit edlen Naturfasern: mit feinstkardierter Spinnbaumwolle, reiner weisser Schafwolle und echter Naturseide, je nach Modell.

Wir polstern zudem die harmonisch abgestimmte flache Untermatratze. Sie schafft zusammen mit der Superba Obermatratze den totalen Bettkomfort.

Das Superba Bett stützt körpernah. Es passt sich dem Körper in jeder Lage wie eine angegossene Schale an. Es trägt und stützt ihn anatomisch richtig. Das Resultat: Eine Wohltat für Rücken und Muskulatur, ein Wohlbehagen für Körper und Geist.

Verlangen Sie ausdrücklich ein Superba Bett «Sanitized», das besonders komfortable und hygienische Bett. Im guten Bettwaren- und Möbelfachgeschäft.

Superba SA, 6233 Büron/LU, Telefon 045/3 83 33

Verlangen Sie lieber komfortable Betten:

SUPERBA -BETTEN Sanitized®



Alle sind sich einig:
sie ist so gut ...



so mild